

Stadt Brüel

Vorlage - Nr.: BV-384/2018
Datum: 18.04.2018
Vorlageart: Beschlussvorlage

Betr.: 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Brüel

Beteiligte Gremien:

Sitzungsdatum Gremium
14.05.2018 Hauptausschuss Brüel
17.05.2018 Stadtvertretung Brüel

1. Zuständige/federführende Abt.

Amt für Bau und Liegenschaften

2. Mitwirkende Ämter:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Brüel beschließt die beigefügte 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Brüel.

Begründung:

Durch Frank Löffler Kommunalberatung ist eine Gebührenkalkulation für die Abwasserentsorgung in der Stadt Brüel, für die Jahre 2014 und 2015 als Nachkalkulation und für die Jahre 2018 und 2019 als Vorkalkulation, für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung, die Niederschlagsbeseitigung und dezentrale Abwasserbeseitigung durchgeführt worden. Der Stadtvertretung liegt diese Kalkulation vor, sie nimmt diese zur Kenntnis.

Für die Niederschlagswasserbeseitigung weist die Vorkalkulation eine kostendeckende Gebühr von 1,03 €/m² aus. Das Kalkulationsergebnis beinhaltet den möglichen Ausgleich der erwirtschafteten Unterdeckung der Jahre 2014 und 2015.

Der aktuelle Gebührensatz von 0,77 €/m² sollte bei einem teilweisen Ausgleich der erwirtschafteten Unterdeckung der Jahre 2014 und 2015 um 12 Cent auf 0,89 €/m² angehoben werden. Dieses erscheint vor dem Hintergrund der relativ geringen Mehrbelastung der Gebührenpflichtigen insgesamt für vertretbar.

Finanzielle Auswirkungen

Ja	
Nein	X

ÜPL	
APL	

Betrag in €:	
Produktsachkonto:	
Haushaltsjahr:	
Deckungsvorschlag	

Anlagen:

a) 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Brüel

b) Ergebnisse und Zusammenfassung der Gebührenkalkulation von Frank Löffler
Kommunalberatung

3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Brüel

Aufgrund des § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land M-V (KV M-V) vom 13. Juli 2011; des Wassergesetzes des Landes M-V vom 30.11.1992, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2015; des Kommunalabgabengesetzes für das Land M-V vom 12. April 2005, zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016, sowie der Entwässerungssatzung der Stadt Brüel vom 18.12.2009, veröffentlicht im Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft vom am 13.03.2010, wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 17.05.2018 und nach Durchführung des Anzeigeverfahrens beim Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Satzung erlassen:

Art. 1

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Brüel vom 22.04.2010, zuletzt geändert durch Satzung vom 28.06.2016 wird wie folgt geändert:

§ 6 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Die Niederschlagswassergebühr beträgt 0,89 € / m² für gebührenpflichtige Flächen.

Art. 2 Inkrafttreten

Die 3. Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Brüel, den.....

Goldberg
Der Bürgermeister

Verfahrensvermerk

Vorstehende 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Brüel wurde dem Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde gem. § 5 Kommunalverfassung angezeigt.

Die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Brüel vom wird im Internet unter der Adresse www.stadt-brüel.de am öffentlich bekannt gemacht.

Soweit bei dem Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Stadt Brüel/Brüeler Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH

Bericht

Gebührenkalkulation der öffentlichen
Einrichtungen der Abwasserbeseitigung

für den Zeitraum

01.01.2018 bis 31.12.2019 (Vorkalkulation)

01.01.2014 bis 31.12.2015 (Nachkalkulation)

Ergebnisdarstellung

erstellt durch:

Frank Löffler Kommunalberatung
Dahmestraße 8
15713 Königs Wusterhausen

Berichtsstand: 15. Dezember 2017

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen	3
2	Grundlagen für die Ermittlung der betrieblichen Aufwendungen und Erträge	3
3	Grundlagen für die Aufstellung des Mengengerüsts	3
4	Grundgebührenaufkommen.....	4
5	Ergebnisse der Entgeltkalkulation	5
5.1	Nachkalkulation 2014.....	5
5.2	Nachkalkulation 2015.....	6
5.3	Nachkalkulation 2014 bis 2015	7
5.4	Vorkalkulation 2018	9
5.5	Vorkalkulation 2019	10
5.6	Vorkalkulation 2018 bis 2019	11
5.7	Angemessenheit des Grundgebührenaufkommens.....	13
6	Zusammenfassung	14

1 Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht dokumentiert die Ergebnisse der Vorkalkulation 2018-2019 sowie der Nachkalkulation 2014-2015. Grundlage der Erarbeitung ist der Auftrag vom 01.06.2017. Kalkulationsgegenstand sind folgende Gebühren:

- Benutzungsgebühren der zentralen Schmutzwasserbeseitigung
- Benutzungsgebühren der Regenwasserentsorgung
- Benutzungsgebühren der dezentralen Entsorgung von abflusslosen Sammelgruben (ASG)
- Benutzungsgebühren der dezentralen Entsorgung von vollbiologischen Kleinkläranlagen.

Neben den dargestellten Benutzungsgebühren wird der Anteil der Betriebs- und Unterhaltungsaufwendungen für die Entwässerung der Straßen, Wege und Plätze ausgewiesen. Hierdurch soll sichergestellt und nachgewiesen werden, dass diese Kosten nicht in die Benutzungsgebühren hereingerechnet werden.

Ebenfalls Gegenstand der Kalkulation ist die Einstellung der Ergebnisse der Kalkulationsjahre 2014-2015, die als gemeinsamer Kalkulationszeitraum hinsichtlich ihrer Ergebnisse in die Gebührenfestsetzungen des Zeitraums der Vorkalkulation 2018-2019 einfließen.

2 Grundlagen für die Ermittlung der betrieblichen Aufwendungen und Erträge

Für den Zeitraum der Nachkalkulation der Jahre 2014 und 2015 liegen die geprüften Jahresabschlüsse der BAE vor. Die für die Nachkalkulation notwendigen Daten entsprechen den im Zuge der Jahresabschlüsse ermittelten und durch Prüfvermerk bestätigten Werten und Verhältnissen.

Für die Vorkalkulation 2018-2019 liegen folgende Daten und Verhältnisse zugrunde:

- Jahresabschluss des Jahres 2016,
- Wirtschaftsplan des Jahres 2017,
- Entwurf des Wirtschaftsplans 2018 mit mittelfristiger Planfortschreibung bis einschließlich 31.12.2021, wobei für die Vorkalkulation selbst lediglich die Planzahlen bis einschließlich 2019 erforderlich sind.

3 Grundlagen für die Aufstellung des Mengengerüsts

Das Mengengerüst umfasst die in Ansatz zu bringenden Abwassermengen sowie die für die Bemessung der Grundgebühren maßgeblichen Grundgebühreneinheiten. Dabei liegen der Nachkalkulation 2014-2015 die tatsächlich angefallenen Mengen zugrunde. Für die Vorkalkulation 2018-2019 wurden sachgerechte Prognosen zur Verbrauchs- und Anschlussentwicklung hergeleitet, die die begleitenden Einflussgrößen Bevölkerungsentwicklung und Verbraucherverhalten angemessen in den Blick nahmen. Es wird davon ausgegangen, dass sich die Anschlusssituation nicht mehr grundsätzlich verändern wird, da die Erschließungsmaßnahmen in der Fläche praktisch abgeschlossen sind.

Folgende Annahmen zur Entwicklung der Abwassermengen sowie der Flächeneinheiten für die Niederschlagswasserbeseitigung liegen zugrunde:

BAE Brüeler Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH
 Mengengerüst

Verlauf und Prognose der Wasser-/Abwassermenge	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Schmutzwasserbeseitigung zentral	78.817 m ³	80.410 m ³	83.070 m ³	78.006 m ³	77.212 m ³	76.448 m ³
Regenwasserbeseitigung zentral	62.197 m ³	67.807 m ³	77.134 m ³	77.134 m ³	76.960 m ³	76.960 m ³
Straßenentwässerung	57.681 m ³	57.681 m ³	57.681 m ³	57.681 m ³	57.700 m ³	57.700 m ³
Fäkalschlamm KKA	138 m ³	56 m ³	43 m ³	65 m ³	65 m ³	65 m ³
ASG	198 m ³	158 m ³	162 m ³	174 m ³	174 m ³	174 m ³
Summe Wasser-/Abwassermenge	199.030 m³	206.112 m³	218.089 m³	213.059 m³	212.110 m³	211.346 m³

Abbildung 1: Entwicklung des Abwasseranfalls

Bis einschließlich 2016 handelt es sich um Ist-Werte aus den jeweiligen jährlichen Verbrauchsabrechnungen. Ab 2017 handelt es sich um fortgeschriebene Planwerte.

4 Grundgebührenaufkommen

Grundgebühren werden nur für die Leistungen der zentralen Schmutzwasserbeseitigung erhoben. Es gilt nach § 3 Abs. 2) der Schmutzwassergebührensatzung eine Grundgebühr je Wohneinheit, wobei bei gemischt oder gewerblich genutzten Grundstücken je nach Nennweite der Wasserzähler ein Umrechnungsfaktor zum Ansatz kommt:

- (1) Für das Vorhalten der öffentlichen Einrichtung zur zentralen Schmutzwasserbeseitigung wird eine jährliche Grundgebühr erhoben, sofern das Grundstück über einen Anschluss an die vorgenannte öffentliche Einrichtung verfügt.
- (2) Die jährliche Grundgebühr wird je Berechnungseinheit festgesetzt. Jede Wohnung gilt als eine Berechnungseinheit (BE).
- (3) Bei Nutzungen, die nicht unter Abs. 2 fallen, leitet sich die Berechnungseinheit aus Anzahl und Größe (Nenndurchfluss) der vorhandenen Trinkwasserzähler der mea Energieagentur M-V GmbH, Obotritenring 40, 19055 Schwerin (mea) ab, wobei folgende Umrechnung gilt:
 - a) bis Qn 2,5 entspricht 1 BE/Trinkwasserzähler;
 - b) > Qn 2,5 bis Qn 6 entspricht 2 BE/Trinkwasserzähler;
 - c) > Qn 6 bis Qn 10 entspricht 3 BE/Trinkwasserzähler;
 - d) > Qn 10 bis Qn 15 entspricht 6 BE/Trinkwasserzähler;
 - e) > Qn 15 bis Qn 40 entspricht 14 BE/Trinkwasserzähler;
 - f) > Qn 40 bis Qn 60 entspricht 21 BE/Trinkwasserzähler.

Abbildung 2: Satzungsregelung zur Grundgebühr bei der zentralen Schmutzwasserbeseitigung (Auszug)

Aus der Multiplikation des Kostensatzes mit der jeweiligen Anzahl der der sich so ergebenden Berechnungseinheiten ergibt sich ein jährliches Grundgebührenaufkommen gemäß nachstehender Tabelle:

Umsatzprognose Grundgebühren - Kostensätze	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Schmutzwasserbeseitigung zentral	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00
Regenwasserbeseitigung zentral	-	-	-	-	-	-
Straßenentwässerung	-	-	-	-	-	-
Fäkalschlamm KKA	-	-	-	-	-	-
ASG						

Umsatzprognose Grundgebühren - Mengeneinheiten	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Schmutzwasserbeseitigung zentral	1.432	1.423	1.452	1.450	1.450	1.450
Regenwasserbeseitigung zentral						
Straßenentwässerung						
Fäkalschlamm KKA						
ASG						

Umsatzprognose Grundgebühren - Umsatzerlöse	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Schmutzwasserbeseitigung zentral	154.683	153.641	156.788	156.600	156.600	156.600
Regenwasserbeseitigung zentral						
Straßenentwässerung						
Fäkalschlamm KKA						
ASG						

Abbildung 3: Entwicklung des Grundgebührenaufkommens

5 Ergebnisse der Entgeltkalkulation

5.1 Nachkalkulation 2014

Die Ergebnisse der Nachkalkulation 2014 sind nachfolgend dargestellt:

Wirtschaftsplan und Gebührenkalkulation
Zeitraum 2018-2019, Jahr: 2014

(alle Angaben in €; bei Vorsteuerabzug; Angaben in netto)

Kostenträger	Schmutzwasserbeseitigung zentral	Regenwasserbeseitigung zentral	Straßenentwässerung	Fäkalschlamm KKA	ASG

4. Zwischensumme der gebührenfähigen Kosten

1. Summe der gebührenfähigen betrieblichen Kosten	282.894,40 €
2. Summe der ansatzfähigen Abschreibungen nach Nr. 38 LSP-Richtlinie	55.059,71 €
3. Kalkulatorische Zinsen gem. Nr. 43 LSP-Richtlinie	36.290,61 €
4. Ausgleich Unterdeckung (+)/Überdeckung gem. Vorkalkulation 2014-2015 (50%)	7.969,98 €
Summe der gebührenfähigen Kosten	382.214,70 €
Summe der gebührenfähigen Kosten (brutto)	454.835,50 €

282.894,40 €	21.436,46 €	11.490,87 €	4.718,56 €	4.376,96 €
55.059,71 €	13.545,31 €	13.670,73 €		
36.290,61 €	34.391,49 €	37.575,18 €		
7.969,98 €	8.728,97 €		1.054,93 €	524,82 €
382.214,70 €	78.102,23 €	62.736,78 €	5.773,49 €	4.901,78 €
454.835,50 €	92.941,65 €	74.656,76 €	6.870,46 €	5.833,12 €

5. Vorwegabzug des Grundgebührenaufkommens

5.1 Grundgebühreneinheiten

(bei Staffelgebühr: Berechnungseinheiten als Äquivalent)

Summe der jahresdurchschnittlichen Grundgebühreneinheiten	1.432
---	-------

1.432				
-------	--	--	--	--

5.2 Grundgebührensatz je Grundgebühreneinheit

(bei Staffelgebühr: Kleinster Kostensatz)

Jährlicher Grundgebührensatz	108,00 €
------------------------------	----------

108,00 €				
----------	--	--	--	--

5.3 Grundgebührenaufkommen

Grundgebührenaufkommen	154.682,93 €
------------------------	--------------

154.682,93 €				
--------------	--	--	--	--

6. Berechnung der Mengengebühren

6.1 Leistungsmenge

Summe der Leistungseinheiten (in m³)	78.817	105.062		138	198
--------------------------------------	--------	---------	--	-----	-----

78.817	105.062		138	198
--------	---------	--	-----	-----

6.2 Gebührensatz für Mengengebühr

Summe der gebührenfähigen Kosten	454.835,50 €
Abzug Grundgebührenaufkommen	- 154.682,93 €
Gebührensatz für Mengengebühr	300.152,57 €

454.835,50 €	92.941,65 €	74.656,76 €	6.870,46 €	5.833,12 €
- 154.682,93 €				
300.152,57 €	92.941,65 €	74.656,76 €	6.870,46 €	5.833,12 €

Gebührensatz für Mengengebühr	300.152,57 €
--------------------------------------	---------------------

300.152,57 €	92.941,65 €	74.656,76 €	6.870,46 €	5.833,12 €
--------------	-------------	-------------	------------	------------

Summe der Leistungseinheiten (in m³)	78.817	105.062		138	198
--------------------------------------	--------	---------	--	-----	-----

78.817	105.062		138	198
--------	---------	--	-----	-----

Kostendeckender Gebührensatz (in €/m³)	3,81	0,88		49,86	29,46
--	------	------	--	-------	-------

3,81	0,88		49,86	29,46
------	------	--	-------	-------

Abbildung 4: Nachkalkulation 2014 (Zusammenfassung)

Demnach betragen im Jahr 2014

- die Gebühren der zentralen Schmutzwasserbeseitigung 3,81 €/m³,
- die Gebühren der Niederschlagswasserbeseitigung 0,88 €/m²,
- die Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen 49,86 €/m³,
- die Gebühren für die Entsorgung von abflusslosen Sammelgruben 29,46 €/m³.

5.2 Nachkalkulation 2015

Die Nachkalkulation 2015 ergab folgende Ergebnisse:

Wirtschaftsplan und Gebührekalkulation
Zeitraum 2018-2019, Jahr: 2015

		Kostenträger				
		Schmutzwasserbeseitigung zentral	Regenwasserbeseitigung zentral	Straßenentwässerung	Fäkalischlamm KKA	ASG
(alle Angaben in €; bei Vorsteuerabzug: Angaben in netto)						
4. Zwischensumme der gebührenfähigen Kosten						
1. Summe der gebührenfähigen betrieblichen Kosten	286.653,37 €	27.449,91 €	17.946,59 €	3.326,41 €	4.167,49 €	
2. Summe der ansatzfähigen Abschreibungen nach Nr. 38 LSP-Richtlinie	61.927,87 €	22.028,94 €	19.440,25 €			
3. Kalkulatorische Zinsen gem. Nr. 43 LSP-Richtlinie	34.132,06 €	33.535,02 €	35.730,46 €			
4. Ausgleich Unterdeckung (+)/Überdeckung gem. Vorkalkulation 2014-2015 (50%)	7.969,98 €	8.728,97 €		1.054,93 €	524,82 €	
Summe der gebührenfähigen Kosten	390.683,28 €	91.742,84 €	73.117,30 €	4.381,35 €	4.692,32 €	
Summe der gebührenfähigen Kosten (brutto)	464.913,11 €	109.173,98 €	87.009,58 €	5.213,80 €	5.583,86 €	
5. Vorwegabzug des Grundgebührenaufkommens						
5.1 Grundgebühreneinheiten (bei Staffelgebühr: Berechnungseinheiten als Äquivalent)						
Summe der jahresdurchschnittlichen Grundgebühreneinheiten	1.423					
5.2 Grundgebührensatz je Grundgebühreneinheit (bei Staffelgebühr: Kleinsten Kostensatz)						
Jährlicher Grundgebührensatz	108,00 €					
5.3 Grundgebührenaufkommen						
Grundgebührenaufkommen	153.641,10 €					
6. Berechnung der Mengengebühren						
6.1 Leistungsmenge						
Summe der Leistungseinheiten (in m ³)	80.410	114.539		56	158	
6.2 Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr						
Summe der gebührenfähigen Kosten	464.913,11 €	109.173,98 €	87.009,58 €	5.213,80 €	5.583,86 €	
Abzug Grundgebührenaufkommen	- 153.641,10 €					
Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr	311.272,01 €	109.173,98 €	87.009,58 €	5.213,80 €	5.583,86 €	
Summe der Leistungseinheiten (in m ³)	80.410	114.539		56	158	
Kostendeckender Gebührensatz (in €/m³)	3,87	0,95		92,77	35,45	

Abbildung 5: Nachkalkulation 2015 (Zusammenfassung)

Demnach betragen im Jahr 2015

- die Gebühren der zentralen Schmutzwasserbeseitigung 3,87 €/m³,
- die Gebühren der Niederschlagswasserbeseitigung 0,95 €/m²,
- die Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen 92,77 €/m³,
- die Gebühren für die Entsorgung von abflusslosen Sammelgruben 35,45 €/m³.

5.3 Nachkalkulation 2014 bis 2015

Die Nachkalkulation 2014-2015 ergab folgende Ergebnisse:

Wirtschaftsplan und Gebührenkalkulation
Zeitraum: 2014 bis 2015

	Kostenträger				
	Schmutzwasserbeseitigung zentral	Regenwasserbeseitigung zentral	Straßenwässerung	Fäkaltschlamm KKA	ASG
(alle Angaben in €; bei Vorsteuerabzug: Angaben in netto)					
4. Zwischensumme der gebührenfähigen Kosten					
1. Summe der gebührenfähigen betrieblichen Kosten	569.547,77 €	48.886,37 €	29.437,46 €	8.044,97 €	8.544,45 €
2. Summe der ansatzfähigen Abschreibungen nach Nr. 38 LSP-Richtlinie	116.987,58 €	35.574,24 €	33.110,97 €		
3. Kalkulatorische Zinsen gem. Nr. 43 LSP-Richtlinie	70.422,67 €	67.926,51 €	73.305,64 €		
4. Ausgleich Unterdeckung (+)/Überdeckung gem. Vorkalkulation 2014-2015	15.939,97 €	17.457,95 €		2.109,87 €	1.049,65 €
Summe der gebührenfähigen Kosten	772.897,99 €	169.845,07 €	135.854,07 €	10.154,84 €	9.594,10 €
Summe der gebührenfähigen Kosten (brutto)	919.748,61 €	202.115,63 €	161.666,34 €	12.084,26 €	11.416,98 €
5. Vorwegabzug des Grundgebührenaufkommens					
Grundgebührenaufkommen	308.324,03 €				
6. Berechnung der Mengengebühren					
6.1. Leistungsmenge					
Summe der Leistungseinheiten (in m ³)	159.227	219.601		194	356
6.2. Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr					
Summe der gebührenfähigen Kosten	919.748,61 €	202.115,63 €	161.666,34 €	12.084,26 €	11.416,98 €
Abzug Grundgebührenaufkommen	- 308.324,03 €				
Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr	611.424,58 €	202.115,63 €	161.666,34 €	12.084,26 €	11.416,98 €
Summe der Leistungseinheiten (in m ³)	159.227	219.601		194	356
Kostendeckender Gebührensatz (in €/m³)	3,84	0,92		62,29	32,12

Abbildung 6: Nachkalkulation 2014-2015 (Zusammenfassung)

Demnach betragen im Kalkulationszeitraum der Nachkalkulation 2014-2015

- die Gebühren der zentralen Schmutzwasserbeseitigung 3,84 €/m³,
- die Gebühren der Niederschlagswasserbeseitigung 0,92 €/m²,
- die Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen 62,29 €/m³,
- die Gebühren für die Entsorgung von abflusslosen Sammelgruben 32,12 €/m³.

Aus den kostendeckenden Gebührensätzen wird nunmehr die Kostenüber- bzw. Kostenunterdeckung je Kostenträger ermittelt, indem die Differenz des nachträglich als kostendeckend ermittelten Gebührensatzes zum ursprünglich festgesetzten Gebührensatz ermittelt und diese mit den im Kalkulationszeitraum ermittelten Leistungseinheiten multipliziert wird. Dabei ist zu beachten, dass im Jahr 2014 der Gebührenwechsel unterjährig erfolgt ist.

Wirtschaftsplan und Gebührenkalkulation
Zeitraum: 2014 bis 2015

(alle Angaben in €, bei Vorsteuerabzug; Angaben in netto)

6. 3. Prüfung des Kostendeckungsgrades

Periode vom 01.01.2014 bis 12.04.2014

Anteil der Periode an Kosten und Mengen	
Anteil der Periode an Grundgebührenaufkommen	
Gebührenfähige Kosten der Periode	
Abzug Grundgebührenaufkommen der Periode	
Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr	
Summe der Leistungseinheiten (in m³) der Periode	
Kostendeckender Gebührensatz für Periode vom 01.01.2014 bis 12.04.2014	
Kostendeckender Gebührensatz für Periode vom 01.01.2014 bis 12.04.2014	
Festgesetzter Gebührensatz der Periode	
Kostenüber- (-)/ Kostenunterdeckung (+)	

Periode vom 13.04.2014 bis 31.12.2015

Anteil der Periode an Kosten und Mengen	
Anteil der Periode an Grundgebührenaufkommen	
Gebührenfähige Kosten der Periode	
Abzug Grundgebührenaufkommen der Periode	
Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr	
Summe der Leistungseinheiten (in m³) der Periode	
Kostendeckender Gebührensatz für Periode vom 13.04.2014 bis 31.12.2015	
Kostendeckender Gebührensatz für Periode vom 13.04.2014 bis 31.12.2015	
Festgesetzter Gebührensatz der Periode	
Kostenüber- (-)/ Kostenunterdeckung (+)	
Überdeckung (-)/Unterdeckung (+) der Periode vom 01.01.2014 bis 12.04.2014	
Überdeckung (-)/Unterdeckung (+) der Periode vom 13.04.2014 bis 31.12.2015	
Überdeckung (-)/Unterdeckung (+) 2014-2015 gesamt	

Kostenträger

Schmutzwasserbeseitigung zentral	Regenwasserbeseitigung zentral	Straßenentwässerung	Fäkalschlamm KKA	ASG
----------------------------------	--------------------------------	---------------------	------------------	-----

13,87%	13,87%	13,87%	13,87%	13,87%
13,87%	13,87%	13,87%	13,87%	13,87%
127.602,49 €	28.040,77 €	22.428,98 €	1.676,53 €	1.583,95 €
- 42.775,72 €				
84.826,76 €	28.040,77 €	22.428,98 €	1.676,53 €	1.583,95 €
22.091	30.467		27	49
3,84	0,92		62,29	32,12
3,84	0,92		62,29	32,12
4,03	0,63		21,82	14,16
4.197,21 €	8.835,33 €		1.089,24 €	885,80 €
86,13%	86,13%	86,13%	86,13%	86,13%
86,13%	86,13%	86,13%	86,13%	86,13%
792.146,12 €	174.074,86 €	139.237,36 €	10.407,73 €	9.833,03 €
- 265.548,31 €				
526.597,82 €	174.074,86 €	139.237,36 €	10.407,73 €	9.833,03 €
137.136	189.135		167	306
3,84	0,92		62,29	32,12
3,84	0,92		62,29	32,12
4,03	0,63		47,20	28,10
- 26.055,92 €	54.849,05 €		2.521,32 €	1.230,84 €
4.197,21 €	8.835,33 €		1.089,24 €	885,80 €
26.055,92 €	54.849,05 €		2.521,32 €	1.230,84 €
- 30.253,13 €	63.684,38 €		3.610,56 €	2.116,64 €

Abbildung 7: Nachkalkulation 2014-2015 – Nachweis der Kostenüber- bzw. Kostenunterdeckung (Zusammenfassung)

Demnach ergibt sich für den Kalkulationszeitraum der Nachkalkulation 2014-2015 Folgendes:

- Zentrale Schmutzwasserbeseitigung: Die Kostenüberdeckung beträgt 30.253,13 €.
- Niederschlagswasserbeseitigung: Die Kostenunterdeckung beträgt 63.684,38 €.
- Entsorgung von Kleinkläranlagen: Die Kostenunterdeckung beträgt 3.610,56 €.
- Entsorgung von abflusslosen Sammelgruben: Die Kostenunterdeckung beträgt 2.116,64 €.

Die ermittelten Kostenüber- und Kostenunterdeckungen müssen (Kostenüberdeckung) bzw. können (Kostenunterdeckung) im Kalkulationszeitraum 2018-2019 ausgeglichen werden.

5.4 Vorkalkulation 2018

Die Vorkalkulation 2018 ergab folgende Ergebnisse:

Wirtschaftsplan und Gebührenkalkulation
Zeitraum 2018-2019, Jahr: 2018

(alle Angaben in €, bei Vorsteuerabzug; Angaben in netto)

Kostenträger				
Schmutzwasserbeseitigung zentral	Regenwasserbeseitigung zentral	Straßenentwässerung	Fäkalischlamm KKA	ASG

4. **Zwischensumme der gebührenfähigen Kosten**

1. Summe der gebührenfähigen betrieblichen Kosten	312.606,12 €	29.562,54 €	19.997,86 €	3.289,55 €	4.379,98 €
2. Summe der ansatzfähigen Abschreibungen nach Nr. 38 LSP-Richtlinie	63.215,16 €	28.758,84 €	25.271,00 €		
3. Kalkulatorische Zinsen gem. Nr. 43 LSP-Richtlinie	29.832,62 €	27.196,81 €	47.665,72 €		
Summe der gebührenfähigen Kosten	405.653,90 €	85.518,19 €	92.934,58 €	3.289,55 €	4.379,98 €
Summe der gebührenfähigen Kosten (brutto)	482.728,14 €	101.766,64 €	110.592,15 €	3.914,56 €	5.212,18 €

5. **Vorwegabzug des Grundgebührenaufkommens**

1. Grundgebühreneinheiten

(bei Staffelgebühr: Berechnungseinheiten als Äquivalent)

Summe der jahresdurchschnittlichen Grundgebühreneinheiten	1.450				
---	-------	--	--	--	--

2. Grundgebührensatz je Grundgebühreneinheit

(bei Staffelgebühr: Kleinster Kostensatz)

Jährlicher Grundgebührensatz	108,00 €				
------------------------------	----------	--	--	--	--

3. Grundgebührenaufkommen

Grundgebührenaufkommen	156.600,00 €				
------------------------	--------------	--	--	--	--

6. **Berechnung der Mengengebühren**

1. Leistungsmenge

Summe der Leistungseinheiten (in m ³)	77.212	130.000		65	174
---	--------	---------	--	----	-----

2. Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr

Summe der gebührenfähigen Kosten	482.728,14 €	101.766,64 €	110.592,15 €	3.914,56 €	5.212,18 €
Abzug Grundgebührenaufkommen	- 156.600,00 €				
Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr	326.128,14 €	101.766,64 €	110.592,15 €	3.914,56 €	5.212,18 €
Summe der Leistungseinheiten (in m ³)	77.212	130.000		65	174
Kostendeckender Gebührensatz (in €/m³)	4,22	0,78		60,69	30,03

Abbildung 8: Kalkulation der Benutzungsgebühren 2018

Demnach betragen im Jahr 2018

- die Gebühren der zentralen Schmutzwasserbeseitigung 4,22 €/m³,
- die Gebühren der Niederschlagswasserbeseitigung 0,78 €/m²,
- die Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen 60,69 €/m³,
- die Gebühren für die Entsorgung von abflusslosen Sammelgruben 30,03 €/m³.

5.5 Vorkalkulation 2019

Die Vorkalkulation 2019 ergab folgende Ergebnisse:

Wirtschaftsplan und Gebührenkalkulation
Zeitraum 2018-2019, Jahr: 2019

(alle Angaben in €, bei Vorsteuerabzug; Angaben in netto)

Kostenträger				
Schmutzwasserbeseitigung zentral	Regenwasserbeseitigung zentral	Straßenentwässerung	Fäkalischlamm KKA	ASG

4. **Zwischensumme der gebührenfähigen Kosten**

1. Summe der gebührenfähigen betrieblichen Kosten	317.169,34 €	29.896,72 €	20.177,11 €	3.328,22 €	4.418,66 €
2. Summe der ansatzfähigen Abschreibungen nach Nr. 38 LSP-Richtlinie	64.036,53 €	28.799,47 €	25.271,00 €		
3. Kalkulatorische Zinsen gem. Nr. 43 LSP-Richtlinie	28.768,79 €	26.342,80 €	46.148,14 €		
Summe der gebührenfähigen Kosten	409.974,66 €	85.038,99 €	91.596,25 €	3.328,22 €	4.418,66 €
Summe der gebührenfähigen Kosten (brutto)	487.869,84 €	101.196,39 €	108.999,53 €	3.960,59 €	5.258,21 €

5. **Vorwegabzug des Grundgebührenaufkommens**

1. Grundgebühreneinheiten

(bei Staffelgebühr: Berechnungseinheiten als Äquivalent)

Summe der jahresdurchschnittlichen Grundgebühreneinheiten	1.450				
---	-------	--	--	--	--

2. Grundgebührensatz je Grundgebühreneinheit

(bei Staffelgebühr: Kleinsten Kostensatz)

Jährlicher Grundgebührensatz	108,00 €				
------------------------------	----------	--	--	--	--

3. Grundgebührenaufkommen

Grundgebührenaufkommen	156.600,00 €				
------------------------	--------------	--	--	--	--

6. **Berechnung der Mengengebühren**

1. Leistungsmenge

Summe der Leistungseinheiten (in m ³)	76.448	130.000		65	174
---	--------	---------	--	----	-----

2. Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr

Summe der gebührenfähigen Kosten	487.869,84 €	101.196,39 €	108.999,53 €	3.960,59 €	5.258,21 €
Abzug Grundgebührenaufkommen	- 156.600,00 €				
Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr	331.269,84 €	101.196,39 €	108.999,53 €	3.960,59 €	5.258,21 €
Summe der Leistungseinheiten (in m ³)	76.448	130.000		65	174
Kostendeckender Gebührensatz (in €/m³)	4,33	0,78		61,40	30,29

Abbildung 9: Kalkulation der Benutzungsgebühren 2019

Demnach betragen im Jahr 2019

- die Gebühren der zentralen Schmutzwasserbeseitigung 4,33 €/m³,
- die Gebühren der Niederschlagswasserbeseitigung 0,78 €/m²,
- die Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen 61,40 €/m³,
- die Gebühren für die Entsorgung von abflusslosen Sammelgruben 30,29 €/m³.

5.6 Vorkalkulation 2018 bis 2019

Die Gesamtkalkulation der Benutzungsgebühren für den Zeitraum der Vorkalkulation 2018-2019 ergibt folgende Ergebnisse:

Wirtschaftsplan und Gebührenkalkulation
Zeitraum: 2018 bis 2019

	Kostenträger				
	Schmutzwasserbeseitigung zentral	Regenwasserbeseitigung zentral	Straßenentwässerung	Fäkalschlamm KKA	ASG
(alle Angaben in €; bei Vorsteuerabzug: Angaben in netto)					
4. Zwischensumme der gebührenfähigen Kosten					
1. Summe der gebührenfähigen betrieblichen Kosten	629.775,46 €	59.459,25 €	40.174,96 €	6.617,77 €	8.798,64 €
2. Summe der ansatzfähigen Abschreibungen nach Nr. 38 LSP-Richtlinie	127.251,69 €	57.558,31 €	50.542,00 €		
3. Kalkulatorische Zinsen gem. Nr. 43 LSP-Richtlinie	58.601,41 €	53.539,61 €	93.813,86 €		
Summe der gebührenfähigen Kosten	815.628,56 €	170.557,17 €	184.530,82 €	6.617,77 €	8.798,64 €
Summe der gebührenfähigen Kosten (brutto)	970.597,98 €	202.963,03 €	219.591,68 €	7.875,15 €	10.470,39 €
5. Vorwegabzug des Grundgebührenaufkommens					
Grundgebührenaufkommen	313.200,00 €				
6. Berechnung der Mengengebühren					
6.1. Leistungsmenge					
Summe der Leistungseinheiten (in m ³)	153.660	260.000		129	347
6.2. Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr					
Summe der gebührenfähigen Kosten	970.597,98 €	202.963,03 €	219.591,68 €	7.875,15 €	10.470,39 €
Abzug Grundgebührenaufkommen	- 313.200,00 €				
Kostenüberdeckung(-)/Kostenunterdeckung					
Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr	657.397,98 €	202.963,03 €	219.591,68 €	7.875,15 €	10.470,39 €
Summe der Leistungseinheiten (in m ³)	153.660	260.000		129	347
Kostendeckender Gebührensatz (in €/m³)	4,28	0,78		61,05	30,16

Abbildung 10: Kalkulation der Benutzungsgebühren 2018-2019

Demnach betragen im Zeitraum der Vorkalkulation 2018-2019

- die Gebühren der zentralen Schmutzwasserbeseitigung 4,28 €/m³,
- die Gebühren der Niederschlagswasserbeseitigung 0,78 €/m²,
- die Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen 61,05 €/m³,
- die Gebühren für die Entsorgung von abflusslosen Sammelgruben 30,16 €/m³.

Die vorstehenden Zahlen und Berechnungen berücksichtigen noch nicht den möglichen und gebotenen Ausgleich der festgestellten Unter- und Überdeckungen des Kalkulationszeitraums der Nachkalkulation 2014-2015. Dieser wird nunmehr nachfolgend dargestellt:

Wirtschaftsplan und Gebührenkalkulation
Zeitraum: 2018 bis 2019

		Kostenträger				
		Schmutzwasserbeseitigung zentral	Regenwasserbeseitigung zentral	Straßenentwässerung	Fäkalschlamm KKA	ASG
4. Zwischensumme der gebührenfähigen Kosten						
1. Summe der gebührenfähigen betrieblichen Kosten		629.775,46 €	59.459,25 €	-40.174,96 €	6.617,77 €	8.798,64 €
2. Summe der ansatzfähigen Abschreibungen nach Nr. 38 LSP-Richtlinie		127.251,69 €	57.558,31 €	50.542,00 €		
3. Kalkulatorische Zinsen gem. Nr. 43 LSP-Richtlinie		58.601,41 €	53.539,61 €	93.813,86 €		
Summe der gebührenfähigen Kosten		815.628,56 €	170.557,17 €	184.530,82 €	6.617,77 €	8.798,64 €
Summe der gebührenfähigen Kosten (brutto)		970.597,98 €	202.963,03 €	219.591,68 €	7.875,15 €	10.470,39 €
5. Vorwegabzug des Grundgebührenaufkommens						
Grundgebührenaufkommen		313.200,00 €				
6. Berechnung der Mengengebühren						
6.1. Leistungsmenge						
Summe der Leistungseinheiten (in m ³)		153.660	260.000		129	347
6.2. Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr						
Summe der gebührenfähigen Kosten		970.597,98 €	202.963,03 €	219.591,68 €	7.875,15 €	10.470,39 €
Abzug Grundgebührenaufkommen		- 313.200,00 €				
Überdeckung (-)/Unterdeckung (+) 2014-2015 gesamt		- 30.253,13 €	63.684,38 €		3.610,56 €	2.116,64 €
Gebührenfähige Kosten für Mengengebühr		627.144,85 €	266.647,41 €	219.591,68 €	11.485,71 €	12.587,03 €
Summe der Leistungseinheiten (in m ³)		153.660	260.000		129	347
Kostendeckender Gebührensatz (in €/m³)		4,08	1,03		89,04	36,26

Abbildung 11: Kalkulation der Benutzungsgebühren 2018-2019 mit Ausgleich der Unter- und Überdeckungen aus dem Nachkalkulationszeitraum 2014-2015

Demnach betragen im Zeitraum der Vorkalkulation 2018-2019 unter Berücksichtigung des Ausgleichs von Unter- und Überdeckungen aus dem Nachkalkulationszeitraum 2014-2015

- die Gebühren der zentralen Schmutzwasserbeseitigung 4,08 €/m³,
- die Gebühren der Niederschlagswasserbeseitigung 1,03 €/m²,
- die Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen 89,04 €/m³,
- die Gebühren für die Entsorgung von abflusslosen Sammelgruben 36,26 €/m³.

5.7 Angemessenheit des Grundgebührenaufkommens

Abschließend ist zu prüfen, ob das Grundgebührenaufkommen die grundgebührenfähigen Kosten nicht übersteigt. Zur Prüfung wurden ausschließlich die relevanten verbrauchsunabhängigen Kostenpositionen herangezogen:

- Summe der ansatzfähigen Abschreibungen nach § 6 Abs. 2 KAG
- Kalkulatorische Zinsen gem. § 6 Abs. 2 KAG
- Aufwendungen für bezogene Leistungen (BF-Entgelt Verbrauchsabrechnung)

Die Prüfung ergab folgende Ergebnisse:

Wirtschaftsplan und Gebührenkalkulation
Zeitraum: 2018 bis 2019

(alle Angaben in €, bei Vorsteuerabzug: Angaben in netto)

Kostenträger				
Schmutzwasserbeseitigung zentral	Regenwasserbeseitigung zentral	Straßenwässerung	Fäkalschlamm KKA	ASG

7. Nachweis der Angemessenheit des Grundgebührenaufkommens
(Grundgebührenaufkommen nach § 6 Abs. 4 KAG darf Fixkosten nicht übersteigen.)

7. 1. Nachweis grundgebührenfähiger Fixkosten

Summe der ansatzfähigen Abschreibungen nach Nr. 38 LSP-Richtlinie	127.251,69 €	57.558,31 €	50.542,00 €		
Kalkulatorische Zinsen gem. Nr. 43 LSP-Richtlinie	58.601,41 €	53.539,61 €	93.813,86 €		
Aufwendungen für bezogene Leistungen (BF-Entgelt Verbrauchsabrechnung)	225.527,17 €	8.829,81 €	23.513,02 €	2.059,47 €	4.239,62 €
Grundgebührenfähige Fixkosten	411.380,27 €	119.927,73 €	167.868,88 €	2.059,47 €	4.239,62 €
Grundgebührenfähige Fixkosten (brutto)	489.542,52 €	142.713,99 €	199.763,96 €	2.450,78 €	5.045,14 €

7. 2. Prüfung des Kostendeckungsgrades

Grundgebührenfähige Fixkosten	489.542,52 €	142.713,99 €	199.763,96 €	2.450,78 €	5.045,14 €
Grundgebührenaufkommen	313.200,00 €				
Kostendeckungsgrad	63,98%				
Kostenüberschreitungsverbot eingehalten?	ja	ja	ja	ja	ja

Abbildung 12: Prüfung der Angemessenheit des Grundgebührenaufkommens

Wie sich aus vorstehender Ergebnisdarstellung entnehmen lässt, wird die Kostenobergrenze der Fixkosten bei der Bestimmung des Grundgebührenaufkommens für die zentrale Schmutzwasserableitung nicht überschritten.

6 Zusammenfassung

Für den Kalkulationszeitraum der Jahre 2018-2019 betragen

- die Gebühren der zentralen Schmutzwasserbeseitigung 4,08 €/m³,
- die Gebühren der Niederschlagswasserbeseitigung 1,03 €/m²,
- die Gebühren für die Entsorgung von Kleinkläranlagen 89,04 €/m³,
- die Gebühren für die Entsorgung von abflusslosen Sammelgruben 36,26 €/m³.

Die vorstehend genannten Gebührensätze ermöglichen die volle Kostendeckung unter Berücksichtigung eventuell ausgleichsfähiger Unterdeckungen bzw. ausgleichspflichtiger Überdeckungen des Kalkulationszeitraums der Jahre 2014-2015. Die Einhaltung des Kostenüberschreitungsverbots der Fixkosten ist bei der Bemessung des Grundgebührenaufkommens gewährleistet.

Erarbeitet:



Frank Löffler

Verw.-Wirt (FH)